

Schachfreunde Pfullingen trainieren fleißig

Dieter Einwiller, der Vorsitzende der Schachfreunde Pfullingen begrüßte bei der Mitgliederversammlung im Alten Pfullinger Schloss 21 Vereinsmitglieder, darunter mehrere ehemalige Vorsitzende. Zunächst wurde des verstorbenen Mitglieds Johann Iwanitza gedacht.

Spielleiter „extern“ Bernd-Ludger Born berichtete, dass das Schach-Open „Pfullinger Herbst“ bereits zum 20. Mal ausgetragen wurde, leider mit nur 69 Teilnehmern bei den Aktiven. Allerdings war dieses qualitativ gut besetzt. Es müsse überlegt werden, ob dieses Turnier in dieser Form weitergeführt werden soll?

Bei den Mannschaften schaffte die 1. Mannschaft nach fünf vergeblichen Anläufen endlich den Aufstieg in die Oberliga. Die 2. Mannschaft konnte ihr Ziel, den Klassenerhalt in der Verbandsliga zu schaffen, nicht erreichen und stiegen punktlos ab.

Jugendleiter Werner Wendler berichtete von zahlreichen Aktivitäten im Jugendbereich: Faschingsschach, Schwimmbadschach, Jugendtraining mit Großmeister Lanka, Jugendversammlung Schach im Schwimmbad. Er erwähnte diverse sportliche Erfolge, u.a. den souveränen 1. Platz bei Bezirksjugendliga U12 mit 16:0 Punkten. Bester Spieler war Leon Gwaltsleiter mit (8/8 Punkte), die Teilnahme von Simon Wendler (U12) und David Wendler (U10) bei der Württembergischen Jugendeinzelmeisterschaft in Überlingen, 2. Plätze für David Wendler (U10), Cedric Kutscher (U12) und Lukas Frech (U16) bei der Kreisjugendeinzelmeisterschaft und der 1. Platz bei der Bezirksjugendmeisterschaft U8+U10 durch David Wendler (6,5/7). Beim Jugendturnier beim „Pfullinger Herbst“ waren mit 88 Kindern und Jugendlichen erstmals mehr Teilnehmer als bei den Aktiven dabei. Die Zahl der Jugendlichen liegt derzeit bei 28. Diese werden von acht Trainern und Betreuern unterstützt.

Spielleiter "intern" Achim Jooss, der derzeit in China weilt, wusste in seinem Tätigkeitsbericht zu berichten, dass bei der Vereinsmeisterschaft Thomas Nägele eine Runde vor Schluss vor Martin Altenhof, beide mit 5,5 Punkten, führt. Sein Dank richtete sich an Alexander Rüger für dessen Unterstützung bei berufsbedingter Abwesenheit von ihm.

Kassier Doris Konya berichtete von einer Bestandszunahme von ca. 400 Euro, u.a. weil die Spenden zurückgegangen sind.

Bei den Neuwahlen stellten sich die langjährigen Vorstandsmitglieder, der 2. Vorsitzende Klaus Rogge und der Jugendleiter Werner Wendler nicht mehr zur Wiederwahl. Sonst gab es eine Bestätigung der bisherigen Vorstandschaft, Thomas Nägele wurde als Referent für Öffentlichkeitsarbeit und Thomas Mollenkopf als Schachwart bestätigt. Neu in den Vorstand wurden Steffen Werner als 2. Vorsitzender und Bärbel Mauch als Jugendleiterin gewählt. Zu Kassenprüfern wurden erneut Elke Sautter und Hasso Ercelebi gewählt. Für zehnjährige Mitgliedschaft wurden Matthias Fahrion, Igor Gorelik und Sven Hirsch, für fünfundzwanzigjährige Mitgliedschaft Martin Bosinski, Andreas Michaelis und Udo Griesinger geehrt. 40 Jahre ist der ehemalige 1. Vorsitzende Siegfried Dürr im Verein aktiv, sogar 50 Jahre der ehemalige Vorsitzende Dieter Schaber. Die Geehrten erhielten silberne Nadeln, die beiden Letztgenannten Weinpräsente.

Bild: das Vorstandsteam:



h.v.l.: Thomas Mollenkopf, Steffen Werner, Bernd-Ludger Born, Thomas Nägele,
v.v.l. Doris Konya, Dieter Einwiller, Bärbel Mauch, es fehlt Achim Jooss
(tn)